

Antrag auf Gewährung von Leistungen der Eingliederungshilfe

Bundesstadt Bonn Amt für Kinder-, Jugend und Familie Fachdienst Eingliederungshilfe - 51-3136/51-322		Besucheranschrift: Bundesstadt Bonn Fachdienst Eingliederungshilfe Ollenhauerstr. 1			
53103 Bonn		_	13 Bonn		
<u>Datenschutzinformation:</u> Informationen über den Datenschutz nach der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Bonn <u>www.bonn.de</u> unter dem Suchbegriff "Fachdienst Eingliederungshilfe". Auf Wunsch übersenden wir Ihnen die Informationsschrift gerne auf dem Postweg oder per E-Mail.					
Für					
Name	Vorname		Geschlecht: weiblich	☐ männlich	divers
Geburtsdatum:			Geburtsort:		
Aktuelle Anschrift/Wohnort: Wohnung Heimunterbringung/stationäre Einrichtung, seit in einer Pflegefamilie, seit					
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:					
wird die Kostenübernahm	wird die Kostenübernahme für folgende Leistung(en) der Eingliederungshilfe beantragt:				
Begründung:					



Weitere Angaben zum	Antragsteller:				
Staatsangehörigkeit:	-	Aufent	haltsstatus (bitt	e ggf. Aufe	enthaltstitel beifügen):
Bei Heimunterbringung/stationäre Einrichtung: Letzte Meldeanschrift <u>vor Aufnahme</u> in die Einrichtung: (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)					
Ich bin anspruchsberechtigt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz: ☐ nein ☐ ja					
Ich/Die Personensorgeberechtigten benötige/n im Rahmen von Bedarfsermittlungsgesprächen eine:n Dolmetscher:in. nein ja, Sprache:					
Bei Anträgen für Minc	derjährige:				
Inhaber der elterlicher Elternteil mit allein beide Elternteile Vormundschaft/Pfl Art der Vormundschaft/Pfl Beschluss vom Name, Vorname: Anschrift (Straße, Hausn	igem Sorgerechegschaft haft/Pflegschaft, AZ.:	:			
		,			
Telefonnummer:	Fax:		Mobil:		E-Mail:
D : A (:: (::)/ III					
Bei Anträgen für Volljährige : Ich habe eine gesetzliche Betreuung:					
nein ja, bitte Kopie der Betreuungsurkunde beifügen.					
Name Betreuer:in:					
Anschrift:					
Telefonnummer:	Fax:		Mobil:		E-Mail:



Name der Schule		Anschrift der Schule:			
Ansprechpartner:in:					
Kontaktdaten:					
AO-SF Verfahren					
-	T	T	T		
Schulklasse:	Fax:	Mobil:	E-Mail:		
Kranken- und Pflege	versicheruna:	Name und Anschrift	der Krankenkasse:		
Gesetzlich versiche					
Privat versichert be	ei:				
Versichertennummer:					
Es besteht ein Pflegeo	grad:	ja, Grad:			
Bitte legen Sie das La	nggutachten der Pflege	kasse in Kopie vor.			
Liegt ein Schwerbehin	nderung vor:				
nein ja	☐ beantragt				
Der Hilfebedarf ist auf einen Unfall oder Ärztefehler zurückzuführen und/oder es besteht					
ein Schadensersatzanspruch/Anspruch auf Versich		•	n gegenüber Dritten.		
☐ nein ☐ ja, bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei					
11					
Hausarzt: Name:					
Anschrift: (Straße, Hausi	nummer, Postleitzahl, Ort)				
7 (5 (5					
Fachärzte:					
Name:					
Anschrift: (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)					
Sonstige Hilfen/ Hilfsmittel:					



	Einwilligungserklärung zur Einholung von Auskünften, Übermittlung von Daten Hiermit entbinde ich die im Folgenden gekennzeichneten Institutionen und das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Bundesstadt Bonn wechselseitig von der Schweigepflicht hinsichtlich solcher persönlicher Daten, auf die die Bundesstadt Bonn zur Entscheidung über diesen Antrag angewiesen ist. Auch ermächtige ich diese, die notwendigen Informationen jeweils zu übermitteln (bitte ankreuzen):
	□ Leistungsanbieter □ Hausärzte □ Landschaftsverband Rheinland □ Pflege-& Krankenkasse □ Fachärzte □ Tageseinrichtungen für Kinder □ Schule □ Versorgungsamt □
	Die Einwilligungserklärung wurde von mir freiwillig erteilt. Ich bin darauf aufmerksam gemacht worden, dass ich diese jederzeit widerrufen kann.
	Ich nehme zur Kenntnis, dass die Bundesstadt Bonn im Falle seiner Unzuständigkeit bzw. bei paralleler Zuständigkeit eines anderen Rehabilitationsträger, diesen Antrag an den zuständigen Rehabilitationsträger weiterzuleiten bzw. diesen zu beteiligen hat. Ich werde über eine evtl. Weiterleitung informiert. Rehabilitationsträger im Sinne des § 6 Abs. 1 SGB IX sind z.B. die Träger der Eingliederungshilfe, die gesetzlichen Krankenkassen sowie die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung.
	Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die umseitigen Informationen und die vorstehenden Erklärungen erforderlich sind, damit die Bundesstadt Bonn sachgerecht über meinen Antrag entscheiden kann. Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass meine Angaben vollständig und richtig sind. Die Datenerhebung und –Verarbeitung erfolgt nach §§ 67a ff des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X). Die Verpflichtung zur Mitwirkung in diesem Verfahren ergibt sich aus § 60 Abs. 1 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch (SGB I).
Datu	m Unterschrift/en des/ der Antragsteller:in
	bzw. Personensorgeberechtigten, ggf. Betreuer:in